

## Risikoanalysen – Risikoaudits

### Klinisches Risikomanagement

Die Aspekte eines klinischen Risikomanagements treten zunehmend in den Vordergrund des Interesses sowohl der Öffentlichkeit als auch der Beteiligten im Gesundheitswesen.

Am 23. Januar 2014 hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) die „grundsätzlichen Anforderungen an ein einrichtungsinternes Qualitätsmanagement“ um die Bereiche Risikomanagement und Fehlermeldesysteme erweitert.

Einzelne Maßnahmen in Richtung eines klinischen Risikomanagements finden sich in vielen Einrichtungen, sei es die präoperative Checkliste, die Auswertung von Schadensfällen oder die Einführung eines CIRS.

Aus unseren Audits u.a. zur Patientensicherheit und im Rahmen von Zertifizierungen von QM-Systemen erfahren wir, dass bei der systematischen Identifizierung, Analyse und Bewertung von klinischen Risiken noch teilweise erheblicher Unterstützungsbedarf besteht.

Dabei ergeben sich in der Regel zwei wesentliche Fragen.

- Wie können wesentliche Risiken in der Organisation ermittelt werden?
- Wo stehen wir mit unseren Maßnahmen zum klinischen Risikomanagement?

### Risikoanalysen

Im Rahmen von Workshops und Begehungen vor Ort identifizieren, analysieren und bewerten wir mit Ihnen gemeinsam wesentliche Risiken Ihrer Organisation.

Grundlage hierfür sind die einschlägigen behördlichen und gesetzlichen Regelungen, sowie Vorgaben z.B. der WHO und des Aktionsbündnis Patientensicherheit - APS.

Bereiche mit hohem Risiko, wie z.B. die Herstellung von Zytostatika, Hämotherapie, Sterilgutversorgungsabteilung, Hygiene oder der Umgang mit Medizinprodukten werden hierbei genauso berücksichtigt wie die Anforderungen an ein systematisches Risikomanagementsystem nach dem G-BA Beschluss und der „Risikomanagement-Norm“ ONR 49000ff.

Ergebnis der gemeinsamen Arbeit ist eine Gefahrenliste, die Sie im Weiteren zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Risikomanagementaktivitäten nutzen können.

### Audits zum klinischen Risikomanagement

Audits zu Ihrem klinischen Risikomanagement sollen Ihnen eine Rückmeldung darüber geben, inwieweit festgelegte Regelungen in die Praxis umgesetzt sind und wesentliche Anforderungen an ein klinisches Risikomanagement erfüllt sind.

Alle unsere eingesetzten Auditoren sind ausgebildete Risikomanager mit fundierten praktischen Erfahrungen.

Der Umfang des Risikoaudits wird vorab mit Ihnen festgelegt. Wichtige Bereiche könnten z.B. sein: Reife Ihres Risikomanagementsystems, Erfüllung der Anforderungen des Aktionsbündnis Patientensicherheit - APS, der Qualitätsdimension Patientensicherheit, Umgang mit typischen Risiken, Aufbereitung von Medizinprodukten (ZSVA), Hämotherapie, Zubereitung von Zytostatika, Hygiene, Umgang mit Medizintechnik, usw.

**Sprechen Sie uns gerne an!**

#### DIOcert GmbH

Dr. Walter Pries  
Hindenburgplatz 1  
D-55118 Mainz  
Tel. 0 61 31-61 9 29 - 0  
info@diocert.de  
[www.diocert.de](http://www.diocert.de)

